

Die bisherigen Klimaschutzaktivitäten der Stadt Bad Waldsee

Bis 2008:

- Umweltschutzprogramm seit 1985
- Einrichtung einer Außenstelle für Energieberatung der Energieagentur Ravensburg im Baurechtsamt der Stadt Bad Waldsee
- Einführung des Umwelt-Managementsystems (EMAS) bei den städtischen Kurbetrieben
- Sukzessive energetische Sanierung der energierelevanten kommunalen Gebäude
- Nutzung von Thermalwasser mit jährlich ca. 2,6 Mio. kWh für die Waldsee-Therme
- Aufbau der Erdgasversorgung im Gesamtstadtgebiet und in den Ortsteilen
- Einbau von Blockheizkraftwerken (Haus am See und städtische Kurbetriebe) zur Eigenstromerzeugung. Rund 34% des eigenen Strombedarfs werden durch BHKWs abgedeckt.
- Einbau eines BHKW in die Abwasserreinigungsanlage
- Errichtung einer öffentlichen Erdgastankstelle über die Thüga
- Barrierefreie Stadt „Auszeichnung mit Silberner Rollstuhl“
- Flächendeckende 30er Zonen in der Gesamtstadt und Fußgängerzone in der Innenstadt
- Eigenes ÖPNV-Konzept mit Citybus
- Einrichtung einer Arbeitsgruppe „ELSA Umwelt“ (Eltern, Lehrer, Schüler) im Gymnasium
- Pilotprojekt „CO₂-Sonde“ für eine freie Feuerwehr Zu- und Ausfahrt

Seit 2008 - 2013

- Teilnahme am European Energy Award (Qualitätsmanagement für Kommunen)
- Leitbild mit einer >40%igen CO₂-Einsparung bis 2020 beschlossen
- Energiepolitisches Aktivitätenprogramm bis 2020 beschlossen
- Erstellung einer Energie- und CO₂-Bilanz sowie Heizungsstruktur auf Gesamtstadtgebiet
- Verkehrsentwicklungsplan 2025 mit quantifizierten Zielen sowie Verkehrsleitbild
- Städtebaulicher Rahmenplan mit Einbindung der Bürger
- Gründung Stadtwerke zum Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung und Versorgung
- Leitfaden für einen wirksamen Klimaschutz und wirtschaftliches Bauen
- Photovoltaik-Eigenstromkonzept auf kommunalen Dächern mit sukzessiver Umsetzung
- 80%iger Strombezug mit „ok-power-Label“
- Aufbau kommunales Energiemanagement und Straßenbeleuchtungskonzept
- Einbau von einem BHKW im Spital
- Nahwärmeuntersuchungen im Stadtgebiet über Nutzung von Geothermie und im Ortsteil Reute über KWK für Gebäudepool
- Energiegutachten über Energieeffizienzsteigerungen in der Abwasserreinigungsanlage
- Trinkwasserversorgung mit 40 kWp-Photovoltaikanlage zur Eigenstromerzeugung
- ÖPNV-Verbesserung mit Beschaffung eines zweiten Citybusses und Einführung eines ½ Stundentakts sowie des Jobtickets
- Sukzessiver Lückenschluss im Radwegenetz (z. B. Ausbau nach Molpertshaus und Michelwinnaden)
- Verleihung von E-Bikes in den Kurbetrieben
- Leitfaden für energieeffizientes Beschaffungswesen
- Mitarbeiterschulung „Energieeffizienz in der Verwaltung“ im Rahmen der Personalversammlung
- Gründung eines ämterübergreifenden Energieteams und Energie-Lenkungsteam. Alle Mitarbeiter/innen aus den Bereichen: Klimaschutz, Mobilität, Energiemanagement, Stadtplanung, Kurbetriebe, Wirtschaftsförderung, Alten- und Pflegeheim, Trink- und Abwasserversorgung sowie Öffentlichkeitsarbeit sind integriert.
- Quartalsweise stattfindende Energieteamssitzungen
- Jährliche Exkursion des Energieteams
- Einführung Amtsblatt mit eea-Logo und laufender Berichterstattung zu Energie- und Klimaschutzthemen sowie Tipps
- Jährlicher Energietag
- Aktion „Bad Waldseer Stromsparer“ (Energieeffizienztüte)
- Erfolgreiche Heizungspumpenaustauschaktion mit 400 ausgetauschten Pumpen in einem Jahr
- Thermographieaktion
- Jährliches Energiewirtschaftsforum
- Gründung des Energieeffizienznetzwerkes mit 11 Unternehmen
- Schulübergreifende Projekte, wie z. B. Standby in Schulen, Schulmilchaktion und Jugendenergietag
- Energieeffizienz in Sportvereinen (Energiechecks und Fortbildung zum Energiemanager/in in Sportvereinen) im Ruderer-Vereinsheim und im Ratssaal
- Erfolgreiche Zertifizierung mit dem European Energy Award in 2011 mit 67%. Dies wird kommuniziert (Europäische Energie- und Klimaschutzkommune) durch Schilder an allen Stadteingängen sowie auf der städtischen Homepage

Seit 2014

- Fortschreibung Leitbild mit Zielen zur CO₂-Einsparung, Steigerung der erneuerbaren Strom- und Wärmeerzeugung sowie Energieeffizienzsteigerung bis 2020, 2030, 2040 und 2050
- Fortschreibung „Energiepolitisches Aktivitätenprogramm Bad Waldsee 2020“
- Fertigstellung eines Klimaschutzkonzeptes Bad Waldsee 2020/2050 auf das Gesamtstadtgebiet einschl. Ortsteile
- Untersuchung Nahwärmeversorgung mit Biogas für einen Teilbereich vom Ortsteil Reute
- Re-Zertifizierung European Energy Award (eea) (angemeldet zur Gold-Zertifizierung)
- Einführung eines Leitfadens „Energieeffizientes Bauen und Sanieren“ sowie eine Beschaffungsrichtlinie für die Verwaltung, Kurbetriebe und Schulen
- Fortbildung der Jugendfußballerinnen des FV Bad Waldsee zur „Junior Klimaschutzmanagerinnen in Sportvereinen“
- Auszeichnung zur „Fairtrade-Stadt“
- Unterzeichnung des Energie-Einspar-Beteiligungsprojektes (50/50) für städtische Schulen mit dem Gymnasium Bad Waldsee
- Fortbildung von Schüler/innen zum „Junior-Klimaschutzmanager/in“ in Schulen
- Projektskizze Klimaschutz mit System
- Energietag mit Einbindung der Wirtschaft, Schulen, Jugendfeuerwehr und Kindergärten

- Fahrradstreifen Frauenberg/Friedhofstraße; Umgestaltung Stadthallekreuzung
- PV auf städtischen Dächern (Schulen am Döchtbühl; Kindergarten Haisterkirch sowie Kläranlage)
- Windmessungen
- Überarbeitung Altstadtsatzung; Öffnung für Solaranlagen in der Altstadt)
- Energetische und denkmalgerechte Sanierung der historische Fenster im Sitzungssaal (Ausführung 2015)
- Energetische und denkmalgerechte Sanierung der Fenster in der Bücherei (Ausführung 2015)
- Überdachter Fahrradabstellplatz am Gymnasium (Bau in 2015)
- BHKW Ersatzbeschaffung für die Kläranlage 2015